

Ärztecampus: Die ersten Mieter sind da

Die acht modernen Wohn- und Geschäftshäuser in Monheim entstehen in drei Bauabschnitten. In dem Komplex gibt es neben Geschäften und Praxisflächen 80 Mietwohnungen, die bis auf drei schon alle vergeben sind. In das Bauprojekt an der Alten Schulstraße investiert wurden 30 Millionen Euro.

VON PETRA CZYPEREK

MONHEIM Beate Schultheis-Wennemann blickt glücklich vom sonnigen Süd-Balkon ihrer hellen und modernen Penthaus-Wohnung in der vierten Etage auf die sieben anderen Häuser des Gesundheitscampus an der Alten Schulstraße. Die Inhaberin des Sanitätshauses Buchbender gehört zu den ersten 30 Mietern und ist gerade eingezogen. Mit ihr hat auch das Sanitätshaus am Wochenende die Straßenseite gewechselt. Am 9. Oktober wird die Eröffnungsparty in dem großen Ladenlokal im Erdgeschoss gefeiert: „Alles ist hier heller und schöner als vorher“, sagt sie begeistert und lobt die „tollen Räume“.

In acht zum Teil verlinkerten Gebäuden, die zwischen drei und fünf Geschosse hoch sind, entstehen 80 Mietwohnungen und medizinische Einzelhandels- und Praxisflächen. Das medizinische Versorgungszentrum ist eine hundertprozentige Stadttochter. Es soll fünf Fachrichtungen vorhalten und verteilt sich auf 1100 Quadratmetern über den kompletten Campus, sagt Alexander Kürten, geschäftsführender Gesellschafter der Absolut Immobiliengruppe. Ein Augenarzt hat seine Praxis bereits geöffnet, weitere Mediziner sollen in den kommenden Wochen folgen. Die Stadt Monheim hat das Recht an der Vermarktung der medizinischen Ladenlokale und Praxen.

Von den 80 Mietwohnungen mit zwei bis vier Zimmern sind „bis auf drei“ alle vergeben, sagt Immobilienmakler Frank Erlinghagen. Sie sind zwischen 50 und ca. 100 Quadratmeter groß, kosten 12,50 Euro pro Quadratmeter (2,25 Euro Nebenkosten). Alle haben Fußbodenheizung, Vinyl-Böden in Eiche nachbildung, teilweise elektrische Rollläden und barrierefreie Bäder.



Der Gesundheitscampus an der Alten Schulstraße ist fast fertig.

RP-FOTO: RALPH NATZERATH

Über eine Video-Klingelanlage an der Wohnungstür lässt sich auf den ersten Blick erkennen, wer zu Besuch kommt. Der Monheimer Makler wird das Objekt nach der Fertigstellung auch verwalten.

Man habe einen „schönen Mix“ erzielen können. Jeweils ein Drittel der Mieter seien Familien, Senioren und junge Paare. Viele von ihnen kämen aus Köln oder Düsseldorf.

„Monheim ist attraktiv“, sagt Alexander Kürten, der die weichen Standortfaktoren wie Kindertagesstätten, Schulen, den Rhein und viele Ausflugsmöglichkeiten hervorhebt.

Auf dem 6000 Quadratmeter großen Gelände des ehemaligen St.-Josef-Krankenhauses an der Alten Schulstraße werden acht Häuser mit insgesamt 10.000 Quadratmeter Fläche in drei Bauabschnitten errich-

tet. Der erste Bauabschnitt, in dem sich auch das Sanitätshaus befindet, ist „komplett fertig“, berichtet Kürten. Weitere Gebäude können Anfang November und im Dezember bezogen werden. Die Campusstruktur ermögliche es, dass die Bewohner ihre Wohnungen von den Rückseiten der Häuser erreichen, die Patienten gelangen hingegen über den Vorplatz zu den Läden und

zu ihren Ärzten. Eine Trennung, die für beide Seiten Vorteile habe, findet Kürten.

Die Gärtner können jetzt mit der Gestaltung des Außengeländes beginnen, sagt der Geschäftsführer. Dort seien mehrere Spielfläche für Kinder vorgesehen. 40 bereits mehrjährige Bäume – unter anderem Rotbuchen und Felsenbirnen, die gut mit dem Klimawandel zurecht kämen – würden bald gepflanzt. „Eine sechs bis sieben Meter hohe Rotbuche kommt direkt auf den großen Vorplatz“, berichtet er. Vor den Häusern wachsen bald Büsche, Bodendecker und Gräser. Das gesamte Areal werde mit einem computer-gesteuerten System bewässert. Die Dächer – immerhin 1000 Quadratmeter Fläche – werden komplett begrünt. Ein Blockheizkraftwerk – betrieben von der Mega – versorge die Bewohner mit Wärme. In der Tiefgarage gibt es neben 120 Parkplätzen für Autos auch 250 Fahrradstellplätze, Parkmöglichkeiten für Motorräder und Lastenräder. Der Gesundheitscampus liegt im Zeitplan. Er hat 30 Millionen Euro gekostet.



Beate Schultheis-Wennemann ist eine der ersten Mieter, die diese Woche eingezogen sind. Alexander Kürten freut sich mit ihr.

RP-FOTO: RALPH NATZERATH

INFO

Zum Jahresende wird der Campus fertig

Schließung Das alte St.-Josef-Krankenhaus ist 2013 geschlossen worden.

Abriss Im Januar 2019 haben die Abrissarbeiten für den Gesundheitscampus an der Alten Schulstraße in Monheim begonnen.

Neubau Ende 2021 wird der Campus fertiggestellt sein. Die Arbeiten blieben im Zeitplan.